

474/AB

Die Abgeordneten zum Nationalrat Ing. REICHOLD und Mag. HAUPT haben am 30.04.1996 unter der Nr. 531/J-NR/1996 an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend "Verkehrsleitzentrale Krumpendorf" gerichtet, die folgenden Wortlaut hat:

"1. Welche konkreten Aufgaben hat die Verkehrsleitzentrale Krumpendorf zu erfüllen?

2. Wieviele Mitarbeiter gibt es derzeit in der Verkehrsleitzentrale und inwieweit sind diese Mitarbeiter ausgelastet?

3. Wie sieht derzeit die technische Ausstattung der Verkehrsleitzentrale Krumpendorf aus?

a) Wieviele Fax-Geräte besitzt die Verkehrsleitzentrale Krumpendorf?

b) Gibt es einen Anrufbeantworter bzw. ein Telefonumleitungssystem, um sicherzustellen, daß die Verkehrsleitzentrale Krumpendorf für das Hinterlassen von Nachrichten und wichtigen Fragen rund um die Uhr erreichbar ist?

c) Wieviele Telefonanschlüsse gibt es in der Verkehrsleitzentrale Krumpendorf und wieviele dieser Telefonanschlüsse sind für Notfälle reserviert?

4. Inwieweit wird ein zeitlich durchgehendes Bürgerservice bezüglich Straßenzustandsanfragen etc. angeboten?

5. Wann wurde die Verkehrsleitzentrale letztmalig renoviert d. h. wann wurde in welchem Umfang beispielweise neues Mobiliar angekauft?

6. Entsprechen die Räumlichkeiten von Umfang und Aufteilung den tatsächlichen Anforderungen und wenn nein, was müßte geändert werden?

7. Welche technische Ausstattung besitzen andere, vergleichbare Verkehrsleitzentralen?

8. Bis wann ist der Abschluß der Beratungen der Projektgruppe ELS, die eine zukunftsorientierte Gesamtkonzeption für Einsatzleitsysteme entwickeln soll, zu erwarten?

9. Wann soll das Gesamtkonzept vorgelegt werden?

10. In welchem Umfang soll es im Anschluß daran zu einer Sanierung der Verkehrsleitzentrale in Krumpendorf kommen?

11. Wie hoch schätzen Sie die Gesamtkosten für die erforderlichen Sanierungsmaßnahmen?"

Diese Anfrage beantwortete ich wie folgt :

Zu Frage 1 :

Zunächst ist anzumerken, daß es im Gendarmeriebereich keine Verkehrsleitzentralen im eigentlichen Sinne gibt .

Bei jeder Verkehrsabteilung - so auch bei der Verkehrsabteilung des LGK für Kärnten in Krumpendorf - ist ein Dauerdienst

eingerrichtet, der neben seinen allgemeinen Führungs- und Koordinationsaufgaben auch die Verkehrsinformation durchzuführen hat.

Zu den Führungs- und Koordinationsaufgaben gehören u.a. :

- Leitung von Verkehrsüberwachungsdiensten der Verkehrsabteilung und deren Außenstellen insbesondere bei Unfällen mit schwerwiegenden Folgen
- Leitung und Koordinierung von bezirksübergreifenden verkehrspolizeilichen Maßnahmen
- Zusammenarbeit mit den BPD Klagenfurt und Villach auf verkehrspolizeilichem Gebiet
- Maßnahmen bei Fahndungen
- Unterstützung der exekutivdienstlichen Tätigkeit der Streifen (Verständigungen, Überprüfungen bei Behörden etc .)
- Einsatzdokumentation

Die Verkehrsinformationen werden an Behörden und Dienststellen, den ORF (Direktschaltung zum Studio Kärnten) , den ÖAMTC und den ARBÖ sowie an ausländische Radiosender auf Anfrage gegeben.

Darüber hinaus werden bei Verkehrsstörungen Verkehrswarmmeldungen an in- und ausländische Stellen weitergeleitet.

Zu Frage 2 :

Der Dauerdienst bei der Verkehrsabteilung in Krumpendorf ist rund um die Uhr durch einen Beamten besetzt.

Diese Mitarbeiter sind mit den ihnen zugewiesenen Aufgaben ausgelastet.

Zu Frage 3 :

a) Der Verkehrsabteilung in Krumpendorf steht ein FAX-Gerät zur Verfügung.

b) Es gibt keinen Anrufbeantworter, weil die ständige Besetzung der Dienststelle die Erreichbarkeit rund um die Uhr gewährleistet.

c) Dem Dauerdienst stehen zwei Telefonanschlüsse zur Verfügung, davon ist einer als VU-Notruf bestimmt.

Zu Frage 4 :

Durch die Dauerbesetzung der Dienststelle ist ein durchgehendes Bürgerservice bezüglich Straßenzustandsfragen etc . gegeben.

Zu Frage 5 :

Die Ausstattung mit Einbaumöbeln erfolgte im Dezember 1981 . In den Jahren danach wurden die erforderlichen Möbel zur Einrichtung eines EDV-Arbeitsplatzes zugewiesen.

Zu Frage 6 :

Nach Mitteilung des Leiters der Verkehrsabteilung entsprechen

die derzeit zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten vom Umfang her den tatsächlichen Anforderungen.

Zu Frage 7 :

Andere vergleichbare Verkehrsabteilungen sind wie die Verkehrsabteilung in Krumpendorf mit entsprechenden Kommunikationsmitteln (Funk, Telefon, Telefax, Fernschreiber) sowie mit zur Führung erforderlichem Kartenmaterial ausgestattet . Im Bedarfsfalle ist auch ein Telefonaufzeichnungsgerät vorhanden.

Zu Frage 8 :

Die Beratungen der Arbeitsgruppe ELS werden Mitte Sept. 1996 abgeschlossen sein.

Zu Frage 9 :

Der erarbeitete Entwurf einer Applikation für das Führungs- und Informationssystem "Automationsunterstützte Einsatzbear-

beitung " , die grundsätzlich im Rahmen des BAKS (Büro-Automations-und Kommunikationssystem) für Bezirksleitzentralen vorgesehen ist , aber auch bei anderen Leitstellen (wie dem Dauerdienst der Verkehrsabteilungen) eingesetzt werden kann, wird anschließend den zuständigen EDV-Stellen des Ressorts zur Realisierung zugeleitet werden.

Zu Frage 10 :

Bevor mit einer Sanierung der Leitstelle der Verkehrsabteilung (in der Anfrage als Verkehrsleitzentrale bezeichnet) des Landesgendarmieriekommandos für Kärnten begonnen werden kann, ist vorerst das von einer Projektgruppe zu erstellende Anforderungsprofil für Leitstellen dieser Art abzuwarten. Dieses wird sowohl die Kommunikations- und Führungsmittel als auch die sonstige Ausstattung einer Leitstelle zu umfassen haben .

Zu Frage 11 :

Aufgrund der zu den Fragen 9 und 10 dargelegten Vorbereitungsmaßnahmen sind die Kosten für allenfalls erforderliche Sanierungsmaßnahmen noch nicht abzuschätzen.